

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 127 (1976)
Heft: 7

Rubrik: Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schwankenden Alter sowie eine hohe Stammzahl als Folge der ausgebliebenen Entnahmen auf. Die Verjüngung fehlt, und Beschädigungen infolge Streunutzung, Beweidung und Holzreisten sind häufig. Der Bannwald soll als seltenes Beispiel

für die Erforschung von Niederwaldumwandlungen erhalten und nach besonderen waldbaulichen Kriterien im Sinne eines geführten Naturreservates bewirtschaftet werden.

A. Antonietti

FORSTLICHE NACHRICHTEN - CHRONIQUE FORESTIÈRE

Aargau

Der aargauische Regierungsrat hat Forsting. *Arthur Peyer* zum Kreisoberförster des 4. Forstkreises gewählt als Nachfolger von Kreisoberförster *Karl Rüedi*. Als Forstingenieur bei der Sektion techn. Dienste der Abt. Forstwirtschaft wurde Forsting. *Adrian Sommer*, zurzeit bei der FAO in Rom, gewählt.

BRD

Die 4. *Hamburg-Reinbeker Forst- und Holztagung*, die für Oktober 1976 vorangekündigt worden war, muss aus technischen und organisatorischen Gründen verschoben werden und wird daher in der Woche vom 9. bis 13. Mai 1977 stattfinden.

Österreich

7. Internationales Symposium und Österreichische Forsttagung 1976

Vom 16. bis 18. August 1976 findet in Klagenfurt das 7. Internationale Symposium «Kooperation in Forst- und Holzwirtschaft» im Rahmen der 25. Österreichischen Holzmesse statt. Die Vorträge werden eingeleitet durch Professor *E. Niesslein*, Freiburg i. Br., mit dem Referat «Forstliche Zusammenschlüsse als Massnahmen der regionalen Strukturpolitik». Danach folgen Dipl.-Ing. *J. Anderl* mit «Kooperation des bäuerlichen Waldbesitzes», Professor *A. Kurt*, Zürich, mit «Vertikale Kooperation zwischen Forst- und Holzwirtschaft in der Schweiz» und Forstrat *M. Wuoti*, Helsinki, mit «Forst- und holzwirtschaftliche Kooperation der finnischen Waldbesitzer». Diskussionsleiter ist Professor *Eckmüllner*, Wien.

VEREINSANGELEGENHEITEN - AFFAIRES DE LA SOCIÉTÉ

Auszug aus den Protokollen der Verhandlungen des Ständigen Komitees

Sitzungen vom 7./8. August 1975 in Levier und Dole (Frankreich)

Vorsitz: Präsident *G. Viglezio*

1. *Erhöhung der Mitgliederbeiträge* — SZF — *Werbebriefe*. Damit eine unerwünschte Reduktion des Vereinsvermögens vermieden werden kann, sollen fol-

gende Vorschläge zuhanden der Jahresversammlung ausgearbeitet werden: 1. Erhöhung der Mitgliederbeiträge, 2. Reduktion des Umfanges der Zeitschrift. Durch die sukzessive Erhöhung der Druckkosten müsste der SFV für 1976 mit einem Defizit rechnen, wenn keine Massnahmen getroffen werden können. Das Publikationswesen macht 80 Prozent der Ausgaben des SFV aus.

Bei einer Erhöhung der Mitgliederbei-